

Karlsruhe fehlt im Paket

Zu: „Ausbau der L 560 gefordert“ vom 15. März

Warum wollen sich die Politiker nicht an die Gesetze halten, auf deren Einhaltung sie alle einen Eid geleistet haben? Die Forderung nach der zweiten Rheinbrücke auf Kosten des Bunds hält nicht nur die Brücke am richtigen Standort, sondern auch die Hagsfelder Umgehung und damit auch die Bedarfsumleitung der U 41 durch Weingarten und Untergrombach von der Realisierung ab.

Es ist richtig, dass Bürgermeister Bänziger den Antrag zur Verlegung der U 41 von östlich der A 5 zur L 560 westlich der A 5 gestellt hat. Natürlich kann ein solcher Antrag nur auf Zustimmung bei der Stadt Bruchsal stoßen und die Stadt Stutensee kann sich gleichfalls nicht verschließen. Allerdings fehlt die wichtigste Kommune: die Stadt Karlsruhe.

Sie hat vor 18 Jahren einen Bebauungsplan für die Hagsfelder Umgehung verabschiedet und ist verpflichtet, sich daran zu halten: Nur denkt sie leider nicht daran, mit dem Bau zu beginnen. Dabei müsste sie im Interesse ihrer Bürger von Hagsfeld und entlang der jetzigen L 560 über den Ostring größtes Interesse an der Verwirklichung ihrer eigenen Rechtsnorm haben.

Das Interesse scheint sie nicht zu haben, obwohl oder weil sie weiß, dass alleiniger Baulastträger für die neue Verbindung von der A 5 zur Haid- und Neustraße (L 560 beim Fächerbad) sie selbst ist. Da es sich um eine Ortsdurchfahrt handelt, ist die Stadt Karlsruhe Baulastträger, ob es sich um eine Bundes- oder eine Landesstraße oder gar um eine Gemeindestraße handelt.

Eine Bundesstraße kann es nicht sein, da an diesem Ende oder Anfang der Nordtangente durch oder unter dem Hardtwald die Voraussetzungen des Paragraphen eins Bundesfernstraßengesetz zur Zahlung durch den Bund nicht gegeben sind. Uns allen, vor allem den Menschen in Hagsfeld, ist es völlig gleichgültig, aus welchem Säckel die Hagsfelder Umgehung, also die neue U 41, bezahlt wird, in das wir alle jedes Jahr treu und brav einzahlen.

Welcher OB-Kandidat wird endlich mit dem Bau der Hagsfelder Umgehung beginnen wollen? Wir in Weingarten können ihn nicht wählen, aber unseren Freunden und Bekannten in Karlsruhe empfehlen, es für uns zu tun.

Norbert Benschling
Amselweg 11
Weingarten